

Speckuchen heute früh halb 9 Uhr bei Carl Beyer, Neumarkt 11.

Drei Mohren.

Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut und seine Biere. Es laden freundlichst ein

F. Rudolph.

Bierhalle, gr. Windmühlenstraße.

Heute und während der Dauer der Messe Mittags und Abends warme und kalte Speisen, das Lagerbier ist ausgezeichnet; auch sind die übrigen Biere zu empfehlen, wozu freundlichst eingeladen wird.

Zur goldenen Säge.

Heute Abend lade ich zu Hecht mit Salzkartoffeln und Hasenbraten mit Weinkraut freundlichst ein. E. Meinhardt.

Drei Lilien in Mendnis.

Heute Schweinstöckchen mit Klößen. W. Hahn.

Gasthof zum Helm in Gutrisch.

Heute Montag laden zu Karpfen polnisch mit Weinkraut ergebenst ein

Julius Jäger.

Bergers Restauration in Lindenau.

Heute Montag Schweinstöckchen mit Thüringer Klößen, Biere ff., wozu freundlichst eingeladen wird.

Jacobs Restauration in Reichels Garten laden heute zu Schweinstöckchen mit Klößen ganz ergebenst ein. Das Bier ist fein.

Heute früh halb 9 Uhr Speckuchen bei F. A. Windler, Dresdner Straße Nr. 16.

Heute früh 8 Uhr Speckuchen bei Karl Wirkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute Nachmittags Speckuchen, wozu ergebenst einladet F. A. Vogt, Thonbergstrassenhäuser Nr. 1.

Verloren wurde am 21. Septbr. Abends eine Reisetasche mit diversem Inhalt auf dem Wege der Holzgasse, Augustusplatz bis zum Kupfergäschchen. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Kupfergäschchen Nr. 5, 3 Treppen.

Am Sonnabend Abend wurde auf dem Augustusplatz ein Hausschlüssel verloren.

Dem Finder eine Belohnung gegen Abgabe Querstraße Nr. 27 in der Werkstube des Buchbinders Herrn Bösenberg.

Eine silberne Dose mit goldenem Charnier, guillochirt mit Weinblättern und erhabener Arbeit, ist verloren worden. Dem Finder acht Thaler Belohnung beim Portier der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

Ein junger schwarzer Hund mit weißer Brust, auf den Namen „Mirza“ hörend, Halsband mit Steuernummer 1270, ist entlaufen, und ersucht um dessen Rückgabe gegen Belohnung

Robert Obstfelder,
Windmühlenstr. 14.

Eine junge weiß und schwarz gefleckte Hündin mit neu silbernem Halsbande hat sich Sonnabend Abend in der Nähe des Marktes verlaufen. Gegen Dank u. Belohnung abzugeben Weststr. 1687, 2 Tr.

Verloren hat sich ein großer schwarzer Windhund mit Steuernummer 687 verloren. Gegen Belohnung abzugeben Markt Nr. 6, 2 Treppen.

Zugelaufen ist in der Nähe vom Felsenkeller ein kleiner brauner Hund.

Abzuholen Magazingasse Nr. 17, 3 Treppen.

B. G. — Von 1½ 7 Uhr an Stolpe, Kohlenstraße Nr. 1.

Heute Singakademie.

Fassiana: Heute Siegelbewahrers Abtritt.

Nur Mut und fest an ihr gehalten,
Nie wird dann sie, noch ihre Lieb' erkalten,
Hat auch der Vater Dir jetzt ihre Hand verweigert,
Weil Du kein Actionär,
So ist dadurch die Liebe nur gesteigert.
Drum haltet treu in Liebe stets zusammen;
Es wird deshalb die Welt Euch nicht verbauen.

Die Schwestern.

Manch' Rätsel gab ich einst zu ratzen;
Nun gibt man mir eins auf in Thaten,
Die Thaten zwar sind völlig klar,
Doch fragt sich, wer der Thäter war.

Vergebens rath' ich nach dem Freunde,
Der wohl errathen, wer die Feinde,
Die mir am meisten gaben Noth,
Die schönsten Waffen dafür bot.

Nun füge ich zum Dank die Bitte,
Dass nach des Rätsels alter Sitte
Zuletzt von selbst sich's dem entdeckt,
Den es erst lange hat geneckt.

F.

Dem „ollen Schimmel mit den schönen Beinen“ gratuliert zum heutigen Wiegenseste Spaß!

Meiner lieben Freundin Laura Kullmann zum heutigen Wiegenseste die herzlichsten Wünsche.

Billet-Ausgabe zur neuen Synagoge Brühl Nr. 72, 1 Treppe.

Gestern Abend 9 Uhr wurde meine liebe Frau von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden. Dieses Verwandten und Bekannten zur Nachricht.

Leipzig, den 21. September 1856.

Ernst Friedrich Schulze.

Lina Schulze, geb. Müller.

Heute wurde meine geliebte Frau, Selma geb. Hertzsch, von einem muntern Mädchen glücklich entbunden.

Leipzig, den 21. September 1856.

Gustav Jacobi.

Gestern Abend in der zwölften Stunde starb unser guter Gatte, Vater und Großvater, der ordentliche Professor der Geburtshilfe und Director der hiesigen Entbindungsanstalt, Hofrat Dr. Johann Christian Gottfried Hörg, Ritter des Königlich Sächsischen Civilverdienstordens, im 77. Lebensjahr. Dies statt besonderer Meldung. Wir bitten um stillen Theilnahme.

Leipzig, den 21. September 1856.

Die Hinterlassenen.

Am 20. September früh 1½ 4 Uhr starb nach 16 wöchentlichem Krankenlager im 26. Lebensjahr unser guter Bruder, Schwager und Onkel, Julius Kaiser. Liebestrübt betrauern wir den zu früh Entschlafenen. Dies zeigen wir Verwandten und Freunden, um stilles Beileid bittend, auf diesem Wege an.

Leipzig, den 21. Sept. 1856. Die trauernden Hinterlassenen.

Heute entschlief nach langen Leiden unsre gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, die verwitwete Niemeister Friederike Erdmuthe Wünsler. Theilnehmenden Verwandten und Freunden widmen diese Trauernachricht

Leipzig u. Altenburg, den 20. Sept. 1856.

die Hinterlassenen.

Berichtigung. S. 3892, S. 20 v. o., die Gasbeleuchtungs-Gef. zu Weerane betr., soll es heißen: Nachles. S. u. 4 (statt 2 u. 3).